



E Bericht über die Umsetzung der Motion 619 von Leo Müller

Bericht über die Umsetzung der Motion 619 von Leo Müller

Ausgangslage und Auftrag

In der Motion 619 verlangt Leo Müller Sparmassnahmen von 20 Millionen Franken. Der Grosses Rat hat bei der Beratung des Integrierten Finanz- und Aufgabenplans (IFAP) 2004-2008 eine Bemerkung überwiesen, wonach in der Staatsrechnung 2003 über die Umsetzung der Sparmassnahmen berichtet werden soll.

Die Motion wurde im Grossen Rat in der gleichen Session behandelt wie der Voranschlag 2003. Für das Budget 2005 haben wir mit der Botschaft über Massnahmen für gesunde Staatsfinanzen und den Schuldendienst (Sparpaket 2005), B 43 vom 5. März 2004, ein separates Dokument unterbreitet. Die unten stehenden Einsparungen betreffen somit ausschliesslich die Kürzungen von Leistungen, welche zur Erreichung des Budgets 2004 notwendig waren.

Bericht über die Umsetzung

Dienststelle	Massnahme	Einsparung in Mio. CHF	davon Laufende Rechnung	davon In- vestitions- rechnung	Bemerkungen
Gesamte Verwaltung					
Hochbauamt	Reduktion des Globalbudgets für kantonale Hochbauten	4.00	0.00	4.00	Durch das Projekt "Priorisierung IFAP" wurde das Globalbudget 2004 gegenüber dem IFAP 2003-2007 um 16 Mio. Franken gekürzt. Davon stufen wir einen Viertel als Leistungsverzicht ein (z.B. Stopp Planung Kinderspital, Realisierung Polizeischule durch Dritte). Der Rest der Kürzung wird durch Projektverzögerungen erzielt.
		4.00	0.00	4.00	
Staatskanzlei					
Staatskanzlei	Abbau von 0.7 Stellen	0.10	0.10	0.00	Verstärkte Zusammendarbeit des Informations- und des Kommissionendienstes ermöglichte Personalabbau.
Staatskanzlei	Überprüfung der von den Departementen und Dienststellen erstellten Druckerzeugnisse	0.50	0.50	0.00	Die Regierung hat die Dienststellen angehalten, ihre Druckerzeugnisse von der Druck- und Materialzentrale prüfen zu lassen. Diese Überprüfung (z.B. korrekter Mehrwertsteuersatz, verrechnete Stundensätze, zentraler Einkauf, teilweise Verzicht auf Druckerzeugnisse) führt zu nachhaltigen Einsparungen in den einzelnen Dienststellen.
		0.60	0.60	0.00	

Dienststelle	Massnahme	Einsparung in Mio. CHF	davon Laufende Rechnung	davon In- vestitions- rechnung	Bemerkungen
Bau- und Verkehrsdepartement					
Verkehrs- und Tiefbaumt	Reduktion der Strassenbauschuld	3.50	0.00	3.50	Im IFAP 2003-2007 hatten wir für 2004 eine Zunahme der Strassenbauschuld um 5 Millionen Franken vorgesehen (analog Budget 2003). Da wir beim Bau und Unterhalt von Kantons- und Nationalstrassen eine Priorisierung durchführten, resultiert neu eine Reduktion der Strassenbauschuld von 2 Millionen. Von den 7 Millionen Franken Einsparungen stufen wir die Hälfte als nachhaltig ein.
Hochbauamt	Verzicht auf Rechnungsführer	0.15	0.15	0.00	Durch die Zusammenlegung mit der Liegenschaftsverwaltung und die Pensionierung des bisherigen Stelleninhabers konnten wir die Stelle des Rechnungsführers einsparen.
Umwelt und Energie	Stelle nicht mehr ersetzt	0.10	0.10	0.00	Eine Stelle wurde nicht wiederbesetzt.
		3.75	0.25	3.50	
Bildungsdepartement					
Departementssekretariat	Leistungsminderung Informatik, Projekte, usw.	0.60		0.60	
Gruppe Mittelschulen	Diverse Sparmassnahmen	0.75	0.75	0.00	Optimierung Klassenzahlen, Reduktion Leistungen beim Sachaufwand (Lehrmittel, Druckkosten)
Gruppe Berufs- und Erwachsenenbildung	Diverse Sparmassnahmen	1.45	1.45	0.00	Reduktion Angebote Förderangebote/Stützunterricht, Reduktion Leistungen Sachaufwand, Kostendeckende Verrechnung Beratungsleistungen
Gruppe Hochschulen	Diverse Sparmassnahmen	2.20	2.20	0.00	Verzicht auf Ausbildungsrichtung HKG, Verzicht auf Neuanstellung, Verzicht auf Ausbildungsangebote, Projektverzögerungen und Aufwandsreduktion bei der FHZ führte zu reduzierter Auszahlung und zu Leistungsabbau und Verzögerungen
		5.00	4.40	0.60	
Finanzdepartement					
Liegenschaftsverwaltung	Verzicht auf Dienststellenleiter	0.18	0.18	0.00	Durch die Zusammenlegung mit dem Hochbauamt und der Pensionierung des bisherigen Stelleninhabers haben wir auf einen Dienststellenleiter verzichtet.
Liegenschaftsverwaltung	Diverse Sparmassnahmen	0.21	0.21	0.00	Optimierungen in Bereichen Unterhalt, Reinigung
Personalamt	Diverse Sparmassnahmen	0.90	0.90	0.00	Reduktion der Betriebskosten Informatik, der Dienstleistungen Dritter und Verzicht auf Wiederbesetzung von Stellen
Departementssekretariat	Diverse Sparmassnahmen	0.56	0.20	0.36	Reduktion Kosten Projekt WOV, Reduktion Betriebskosten und Dienstleistungen Dritter beim Informatikgesamtverantwortlichen, Reduktion Informatikinvestitionen

Dienststelle	Massnahme	Einsparung in Mio. CHF	davon Laufende Rechnung	davon In-vestitions-rechnung	Bemerkungen
Amt für Finanzdienstleistungen	Diverse Sparmassnahmen	0.30	0.30	0.00	Wegfall der Projekt-nachbetreuung NewStar, vorzeitiger Wegfall Wartungskosten altes Rechnungswesenprogramm WANG
Steuerverwaltung	Diverse Sparmassnahmen	0.20	0.20	0.00	Optimierungen im Sachaufwand
		2.35	1.99	0.36	
Gesundheits- und Sozialdepartement					
Kantonsspital Luzern	Abbau in der Administration, beim Unterhalt und bei nicht medizinischen Leistungen	1.70	1.70		Abbau von 17 Stellen. Abbau von Hintergrunddiensten, Abbau von nichtmedizinischen Dienstleistungen bei grundversicherten Patienten.
Kantonsspital Luzern	Schliessen von Bettenstationen	1.50	1.50		Abbau von voraussichtlich 15 Stellen. Führt zu längeren Wartezeiten bei planbaren Spitäleintritten.
Kantonsspital Luzern	Einschränkungen bei der Medikamentenabgabe	3.50	3.50		Einsatz der Medikamentenkommision, medizinisches Controlling, Massnahmen zur Wiedereinbringung der Mengenrabatte. Einschränkungen und Zurückhaltung bei der Medikamentenabgabe bedeuten einen weiteren Rationierungsschritt.
Kantonsspital Luzern	Einschränkungen bei der kardiologischen Tätigkeit	2.30	2.30		Einführung eines permanenten medizinischen Controllings. Zurückhaltung bei den Implantationen. Wenn möglich Verlagerung der Leistungen vom stationären in den ambulanten Bereich.
Kinder- und Jugend-psychiatrischer Dienst	Stellenabbau beim Ambulatorium	0.08	0.08		Abbau von 1 Stelle
Kinder- und Jugend-psychiatrischer Dienst	Einschränkungen beim Sachaufwand	0.02	0.02		
Kantonales Spital Sursee	Einschränkungen beim Sachaufwand	0.20	0.20		Längere Wartezeiten für grundversicherte Patienten.
Wolhusen	Aufgabe der Cafeteria in Wolhusen	0.04	0.04		Zusammenlegung mit dem Personalrestaurant, Personalabbau über die Fluktuation.
Kantonales Spital Sursee	Kürzung Weiter-/Fortbildung	0.05	0.05		
Wolhusen	Verzicht Securitas-Sicherheitsleistungen	0.03	0.03	0.57	Verzicht auf nächtliche Überwachungsvorkehrungen, keine Kontrollrundgänge
Psychiatriezentrum Luzerner Landschaft	Stellenabbau	0.57			Abbau in der Pflege-, Behandlungs- und Betreuungsqualität im stationären Bereich.
Luzerner Höhenklinik Montana	Kürzung Weiter-/Fortbildung	0.01	0.01		
Luzerner Höhenklinik Montana	Einschränkung der Medikamentenabgabe	0.03	0.03		Massnahmen zur Wiedereinbringung der Mengenrabatte.
Luzerner Höhenklinik Montana	Abbau medizintechn., Labor- und Röntgenleistungen	0.04	0.04		
		10.07	10.07	0.00	

Dienststelle	Massnahme	Einsparung in Mio. CHF	davon Laufende Rechnung	davon In- vestitions- rechnung	Bemerkungen
Justiz, Gemeinde- und Kulturdepartement					
Denkmalschutz/ Archäologie	Kürzung des Budgets für neue Zusicherungen	0.25	0.00	0.25	Der Budgetrahmen für neue Zusicherungen wurde von 2.05 auf 1.8 Millionen Franken gesenkt und soll auf dem reduzierten Niveau bleiben.
Sicherheitsdepartement					
Departementssekretariat JSD	Einsparung von 3.9 Stellen aufgrund der Departementsreform	0.70	0.70	0.70	Folgende Stellen wurden eingespart: Departementssekretär, Leiter Rechtsdienst, Persönlicher Mitarbeiter 60 %, Controlling, Finanzen und Informatik 130 %.
Departementssekretariat - Informatikpool		0.00	0.00	0.10	Einsparungen Informatikmittel
Kapo - Amt für Gastgewerbe	Integration Amt für Gastgewerbe bei der Kapo	0.05	0.05		Besoldungsaufwand inkl. Lohnnebenkosten (Mutationseffekt für 2004) Einsparung ab 2005, Fr. 0.210
Gerichte					
Grundbuchinspektorat und Grundbuchämter	Personalabbau nach Einführung des elektronischen Grundbuchs	0.90	0.90	0.00	
Verwaltungsgericht	Einführung EDV-Grundbuch Personalabbau in der Kanzlei (Besoldung inkl. AG-Beiträge) zufolge kleinerer Eingangszahlen und Abbau gewisser Nebenleistungen	0.14 0.09 1.04	0.14 0.09 1.04	0.00 0.00 0.00	MicrofilmAufnahmen entfallen
Total der Massnahmen alle Departemente		27.81	19.10	9.51	